

## Ausbildungsvoraussetzungen

Für die Ausbildung in der Krankenpflegehilfe benötigen Sie:

- einen Hauptschulabschluss oder einen gleichwertig anerkannten Bildungsabschluss
- einen Nachweis der körperlichen Eignung für den Beruf durch ein ärztliches Attest sowie ärztliche Bescheinigung über den vollständigen Masernschutz
- ein Führungszeugnis
- das Sprachniveau B2/deutsch

## Ausbildungsvergütung/-leistungen

- tarifliche geregelte Ausbildungsvergütung
- betriebliche Altersvorsorge
- Arbeitgeberzuschuss zu den vermögenswirksamen Leistungen
- tarifliche Urlaubsregelung
- Dienstkleidung
- aktuelle Lehrmittel bei Lehrmittelfreiheit
- keine Unterrichtsausfälle

## Perspektive

Bei erfolgreichem Abschluss der einjährigen Ausbildung ist die Aufnahme in die dreijährige Ausbildung zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann möglich. Diese Ausbildung bieten wir ebenfalls an den Pflegeschulen des Gesundheitszentrums an.

Zudem bestehen vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten in stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen.

## Bewerbung

Die Ausbildung beginnt jährlich am 1. Oktober. Bewerbungen sind jederzeit möglich.

Bitte senden Sie uns per Mail oder per Post folgende Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf (tabellarisch)
- Aktuelles Lichtbild
- Schulabschluss- bzw. Zwischenzeugnis (Schulabschlüsse aus dem Ausland müssen durch das Staatliche Schulamt anerkannt werden)
- Nachweise über Praktika / Zeugnisse über bisherige Ausbildungen
- bei ausländischen Bewerbern: Aufenthalts- bzw. Arbeitsgenehmigung



## Kontakt / Bewerbungsadresse

**Pflegeschulen des Odenwaldkreises  
der Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH  
Krankenpflegehilfeschule**

Elsa-Brändström-Straße 11 | 64711 Erbach

Telefon 06062 79-3700

E-Mail: [Pflegeschulen@GZ-Odw.de](mailto:Pflegeschulen@GZ-Odw.de)

**[www.GZ-Odw.de/Schule&Ausbildung](http://www.GZ-Odw.de/Schule&Ausbildung)**



## Ausbildung

# Krankenpflegehilfe

**Pflegeschulen  
des Odenwaldkreises  
der Gesundheitszentrum  
Odenwaldkreis GmbH**



## Berufsbild

Krankenpflegehilfe ist ein pflegerischer Assistenzberuf. In enger Zusammenarbeit mit dem Pflegefachpersonal übernehmen die Mitarbeiter der Krankenpflegehilfe pflegerische Aufgaben in stationären und ambulanten Einrichtungen des Gesundheitswesens. Sie unterstützen pflegebedürftige Menschen bei täglichen Verrichtungen wie beispielsweise der Körperpflege, der Bewegung oder der Nahrungsaufnahme. Auch hauswirtschaftliche Tätigkeiten können zu den Aufgaben gehören.

## Ausbildungsziel

Die Ausbildung in der Krankenpflegehilfe soll fachliche und soziale Kompetenzen vermitteln, die für die Pflege und Versorgung kranker und pflegebedürftiger Menschen unter Anleitung und Verantwortung von Pflegefachkräften erforderlich sind.

Die Krankenpflegehelfer arbeiten im professionellen Pflegeteam und assistieren dem Pflegefachpersonal bei deren Aufgaben (z.B. Krankenbeobachtung, Verbandswechsel). Die Krankenpflegehelfer übernehmen Pflegetätigkeiten in Absprache mit dem Pflegefachpersonal. Krankenpflegehelfer sind u.a. für die Kontrolle von Blutdruck, Puls und Temperatur, Ermittlung von Blutzuckerwerten, der Körperpflege, das Richten der Betten, Hilfe bei der Nahrungsaufnahme und Ausscheidung sowie für die Hilfe bei der Mobilisation zuständig.

## Ausbildung

Die Ausbildung dauert 1 Jahr und schließt mit einer schriftlichen, mündlichen und praktischen Prüfung ab. Erfolgreiche Absolventen erhalten eine Urkunde und dürfen die Berufsbezeichnung führen:

***Staatlich anerkannte Krankenpflegehelferin  
/ Staatlich anerkannter Krankenpflegehelfer***



## Theorie

Für die theoretische Ausbildung sind gemäß dem Hessischen Krankenpflegehilfegesetz und der Hessischen Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Krankenpflegehilfe mindestens 700 Stunden in den Bereichen pflegefachliche und pflegepraktische Themen, Gesundheit und Krankheit als Prozess, Krankenpflegehilfe als Beruf sowie rechtliche und institutionelle Rahmenbedingungen der pflegerischen Arbeit vorgeschrieben. Der Unterricht findet im Blockmodell und an Studientagen statt.



## Praxis

Für die praktische Ausbildung sind gemäß dem Hessischen Krankenpflegehilfegesetz und der Hessischen Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Krankenpflegehilfe mindestens 900 Stunden vorgesehen. Die Praxisausbildung findet vorrangig auf Stationen mit konservativen und operativen Fachbereichen des Gesundheitszentrums Odenwaldkreis in Erbach statt. Zudem erfolgt ein Einsatz in ambulanten Einrichtungen des Kreiskrankenhauses in Erbach. Die Praxisanleiter organisieren den Praxiseinsatz mit Anleitungphasen, unterstützen und erklären direkt die einzelnen Tätigkeiten. Weiterhin begleitet das Team der Pflegeschule die Auszubildenden durchgängig auch im praktischen Teil der Ausbildung.

